

## Baumschlag verärgert Anrainer



Harter Schlag für Umweltfreunde: Allee wurde abgeholzt und soll nicht mehr neu aufgeforstet werden.

SCHRANAWAND (les). "Bitte kommen Sie vorbei und schauen Sie sich das an, es ist ein Wahnsinn, was hier passiert!" - In der vergangenen Woche kamen mehrere E-Mails mit diesem und ähnlichem Wortlaut in der Redaktion der Bezirksblätter an.

### **Kahlschlag neben Feld**

Stellvertretend für alle, die sich gemeldet haben, trafen wir am Wochenende Hannelore Krycha aus Schranawand, die uns schilderte, worüber man sich so aufregt: "Vorige Woche wurden bei der Kastanienallee, von der Moosbrunner Straße als auch von der Mitterndorfer Straße kommend, zehn Bäume gefällt. Bei einem Anruf bei der Straßenverwaltung wurde uns mitgeteilt, dass keine Ersatzpflanzungen geplant sind." Laut Gutachten waren die Bäume krank, was beim Lokalaugenschein zumindest auf ein paar Exemplare ganz offensichtlich zutraf. Einige der Stämme sind im Inneren feucht, morsch und teilweise ausgehöhlt.

### **Kein Geld für grüne Allee**

Wieso aber wird hier nichts mehr nachgepflanzt? Dip.Ing. Ronald Dobrovits, Leiter der Abteilung Straßenbetrieb vom NÖ Straßendienst: "Es werden schon Ersatzpflanzungen durchgeführt, aber nicht in besagter Allee. Ein junger Baum braucht etwa vier Meter Platz neben der Straße, um wurzeln zu können, das ist hier nicht gegeben. Im Gespräch mit der Gemeinde wird bereits nach einer passenden Fläche gesucht und an finanziellen Mitteln soll es dabei sicher nicht scheitern."